

Wir führen folgende Operationen durch

- ▶ Bauchspiegelung als diagnostische Maßnahme
- ▶ Bauchspiegelung als therapeutische Maßnahme:
 - Entfernung von Zysten im Bereich der Eileiter und Eierstöcke
 - Entfernung eines oder beider Eierstöcke
 - Myomentfernung
 - Verwachsungslösung
 - Eileiterschwangerschaft
 - Endometriose, Sicherung der Diagnose und Behandlung
- ▶ Sterilisation
- ▶ Ausschabung
- ▶ Konisation
- ▶ Nachtastung nach einer Fehlgeburt
- ▶ Behandlung von Bartholinischen Zysten und Abszessen
- ▶ Gebärmutterspiegelung (diagnostische Hysteroskopie)
- ▶ Hysteroskopische Operationen:
 - Gebärmutter Schleimhautabtragung (Endometriumablation)
 - Myomentfernung aus der Gebärmutterhöhle
- ▶ Sonstige kleine vaginale Eingriffe
- ▶ Portentfernung
- ▶ Kolposkopie und Konisation

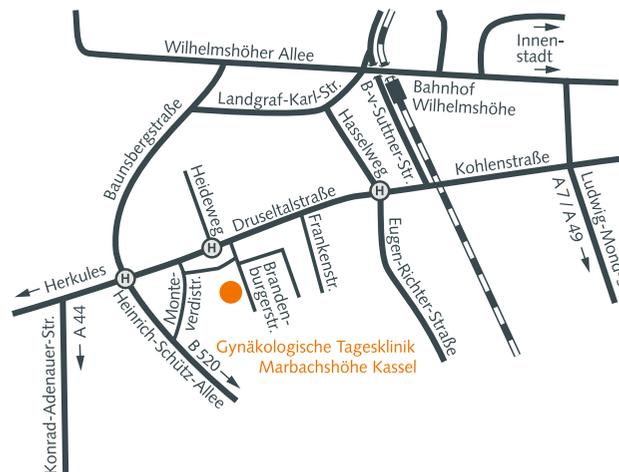


Wie Sie uns erreichen

Mit dem Auto: Von der Stadt und aus Richtung der A49 über die Kohlenstraße, dann Druseltalstraße. Von der A44 aus über Konrad-Adenauer-Straße, dann Druseltalstraße. Parkmöglichkeiten vorhanden.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

- Ⓜ Heideweg, Bus 51 a (2 Minuten Fußweg)
- Ⓜ Dönche, Bus 11, 51, 52 (6 Minuten Fußweg)
- Ⓜ Hasselweg, Tram 4 (15 Minuten Fußweg)



Brandenburger Straße 6
34131 Kassel

Tel. 0561.28 38 67
Fax 0561.2 50 96

info@tagesklinik-kassel.de
www.tagesklinik-kassel.de

Information für Patientinnen

Gynäkologische Tagesklinik



Marbachshöhe Kassel

Gynäkologie

Andreas Buchholz
Dr. Martin Heyn
Dr. Svenja Mohr
Dr. Hans-Peter Pfau
Frederike Roelcke
Bettina Steuernagel
Dr. Barbara Zimmermann

Anästhesie

Dr. Regina Adam
Antje Böhme
Dr. Ulrich Fritz

Kooperierende Operateure

Kerstin Mahling
Azita Saket
Dr. Ingo Wandura

Sehr geehrte Patientin!

Woran Sie denken sollten

_____ Sie haben sich zu einem ambulanten operativen Eingriff in unserer Tagesklinik entschlossen. Diese Broschüre gibt Ihnen wissenswerte Informationen rund um die Tagesklinik.

_____ Die Gynäkologische Tagesklinik besteht seit 1989. Ein Team aus sieben Frauenärzten/Frauenärztinnen und drei Narkoseärzten/Narkoseärztinnen hat sich zum Ziel gesetzt, Frauen in einer angenehmen Atmosphäre eine optimale medizinische Betreuung zu bieten.

_____ Kleinere Eingriffe führen wir wahlweise in örtlicher Betäubung oder Vollnarkose durch, größere Eingriffe werden ausschließlich in Vollnarkose vorgenommen.



Gynäkologie und Anästhesie

v.l.n.r.: Andreas Buchholz, Dr. Regina Adam, Dr. Barbara Zimmermann, Frederike Roelcke, Bettina Steuernagel, Dr. Martin Heyn, Dr. Ulrich Fritz, Dr. Svenja Mohr, Dr. Hans-Peter Pfau

_____ Bitte sorgen Sie bei einem geplanten Eingriff für bequeme Kleidung. Ist die Operation in Vollnarkose vorgesehen, dürfen Sie bis 6 Stunden vor dem Eingriff etwas essen. Bis zu 2 Stunden vorher ist es gestattet, 1–2 Gläser Wasser zu trinken. Danach dürfen Sie nichts mehr essen, nichts trinken, nicht rauchen, kein Kaugummi kauen und kein Bonbon lutschen. Bei einer Operation in örtlicher Betäubung dürfen Sie eine leichte Mahlzeit zu sich nehmen.

_____ Zu Ihrem Termin in der Tagesklinik ist es notwendig, dass Sie Ihre Krankenversichertenkarte und eine Überweisung Ihres behandelnden Gynäkologen / Ihrer Gynäkologin mitbringen. Welche Unterlagen darüber hinaus erforderlich sind, erfahren Sie von uns bei der telefonischen Terminabsprache oder bei Ihrem behandelnden Gynäkologen / Ihrer Gynäkologin.

_____ Falls Sie Ihren Termin nicht wahrnehmen können, sagen Sie ihn bitte so früh wie möglich ab, damit wir ihn einer anderen Patientin zur Verfügung stellen können.

_____ Bitte haben Sie Verständnis, wenn unvorhergesehene Wartezeiten entstehen. Der Zeitbedarf für jede einzelne Patientin lässt sich nicht immer vorherbestimmen.



Vor der Operation

_____ Nachdem die Aufnahmeformalitäten erfolgt sind, führen Sie mit dem behandelnden Arzt/Ärztin und, bei einem Eingriff in Vollnarkose, mit dem Narkosearzt /Narkoseärztin ein Vorgespräch, in dem Sie nochmals über die Operation bzw. Narkose aufgeklärt werden.

Nach der Operation

_____ Nach dem Eingriff werden Sie in einem Ruheraum betreut und können, je nach Art des Eingriffs und der Narkose, nach 1–4 Stunden unsere Tagesklinik wieder verlassen. In jedem Fall ist eine Begleitperson für Sie erforderlich, damit Sie wieder sicher nach Hause kommen. Keinesfalls dürfen Sie selbst Auto fahren. Am Operationstag und in der folgenden Nacht dürfen Sie nicht allein zu Hause sein. Die Nachuntersuchung erfolgt bei Ihrem behandelnden Frauenarzt /Frauenärztin nach 8–14 Tagen.



Ihr Tagesklinikteam